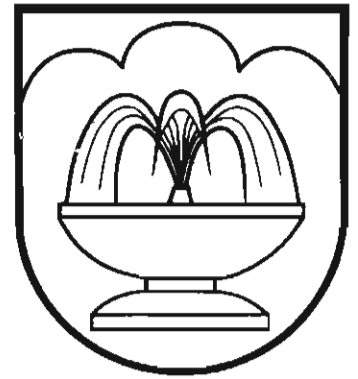


Mitteilungsblatt

Gemeinde Bad Ditzenbach

Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach
Gosbach



Herausgeber : die Gemeinde, Druck und Verlag : Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstraße 37, Tel. (07161) 3 20 19.
Verantwortlich f.d. amtl. Teil : Bürgermeisteramt; f.d. übrigen Teil : Oswald Nussbaum.

35. Jahrgang

Donnerstag, 10. Oktober 1991

Nummer 41

Veranstaltungen am Wochenende

Samstag, 12. Oktober 1991

*"Tag der offenen Tür"
im Jugendraum Bad Ditzenbach ab 11.00 Uhr*

HERBSTBALL

der Kolpingsfamilie Gosbach

um 20.00 Uhr in der Turnhalle Gosbach

Sonntag, 13. Oktober 1991

Kurkonzert

*mit dem gemischten Chor aus Auendorf
um 10.30 Uhr am "Haus des Gastes"*

Geistliche Abendmusik

*20.00 Uhr in der evang. Christuskirche
Ausführende: Hl. Kreuz-Chor, Deggingen,
und Barbara Weber, Orgel.
Der Eintritt ist frei!*





Amtliche Bekanntmachungen



Unsere Altersjubilare



Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten:

Aus dem Ortsteil Bad Ditzgenbach

Herrn Hermann Ulmer, Brückwiesenstraße 12,
am 10. Oktober zum 72. Geburtstag

Frau Maria Kromer, Helfensteinstraße 29,
am 12. Oktober zum 89. Geburtstag

Frau Hildegard Seidling, Helfensteinstraße 29,
am 12. Oktober zum 88. Geburtstag

Frau Elisabeth Herrmann, Uhlandstraße 5,
am 14. Oktober zum 72. Geburtstag

Herrn Lorenz Chomek, Helfensteinstraße 29,
am 16. Oktober zum 70. Geburtstag

Aus dem Ortsteil Gosbach

Frau Maria Strasser, Bergstraße 11,
am 12. Oktober zum 79. Geburtstag

Frau Katharina Hutschneider, Drackensteiner Straße 50,
am 15. Oktober zum 89. Geburtstag

Wir wünschen den Jubilaren weiterhin alles Gute.

Fundsachen

- 1 Paar blau-gelbe Torwarthandschuhe
- 1 Rosenkranz
- 1 Geldbetrag

Die Fundsachen können auf dem Bürgermeisteramt Bad Ditzgenbach - Vorzimmer - abgeholt werden.

Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzgenbach



Löschzug Ditzgenbach

Unsere nächste Übung findet am Montag, dem 14.10.91, statt.
Beginn: 19.00 Uhr.

Zugführer

Gemeinderatssitzung am 10. Oktober 1991

Zu Beginn der nächsten Gemeinderatssitzung, die am Donnerstag, dem 10. Oktober 1991, ab 19.30 Uhr im Saal des Feuerwehrhauses in Bad Ditzgenbach stattfinden wird, ist zunächst eine Bürgerfragestunde vorgesehen. Danach wird die Abrechnung der Innenrenovierung des Schulhauses in Bad Ditzgenbach vorgelegt. Für die Ortskernsanierung in Bad Ditzgenbach muß der Fortsetzungsantrag für 1992 gestellt werden. Die Gemeinderäte werden sich dann auch noch mit der vorgeschlagenen Neufassung der Gutachterausschußgebührensatzung und einer generellen Regelung zur Ablösung von Stellplatzverpflichtungen befassen. Bürgerversammlungen in Auendorf, Bad Ditzgenbach und Gosbach sowie ein möglicher Zuschuß an die Faschingsgesellschaft Gosbach zur Anschaffung von Gardelkostümen für die Juniorengarde, sind weitere Themen. Der Gemeinderat wird dann auch noch über einen Bauantrag zu entscheiden haben. Verschiedenes und Bekanntgaben, Bekanntgabe nicht-öffentlich gefaßter Beschlüsse, Anregungen und Anfragen der Gemeinderäte und eine Frageviertelstunde werden den öffentlichen Teil der Sitzung beenden. Interessierte Zuhörerinnen und Zuhörer sind wie immer herzlich eingeladen.

Öffentliche Bekanntmachung

Inkrafttreten der Änderung des Bebauungsplanes "Krügerstraße" in Auendorf im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB

Der Gemeinderat hat am 26. September 1991 in öffentlicher Sitzung folgende Satzung zur Änderung des Bebauungsplanes im vereinfachten Verfahren nach § 13 Abs. 1 BauGB beschlossen:

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich

Maßgebend für den räumlichen Geltungsbereich der Bebauungsplanänderung ist der Lageplan des Kreisbau- und Planungsamtes im Landratsamt Göppingen vom 03.07.1975, mit Änderungen vom 18.03.1976, 24.08.1976, 25.10.1982, 03.11.1983, 12.03.1984 und Deckblattänderungen vom 27.03.1985, 14.01.1991 und 11.03.1991.

§ 2

Inhalt der Änderung

Der Inhalt der Änderung ergibt sich aus dem Lageplandeckblatt vom 11.03.1991 mit Änderung der Baugrenzen auf dem Flurstück-Nr. 2219 (Krügerstraße 39). Ziffer 2.2 der textlichen Festsetzungen wird um folgenden Satz ergänzt: "Die Fassaden sollten mit Farben der Erdfarbenskala versehen werden".

§ 3

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne des § 74 LBO handelt, wer den aufgrund von § 9 Abs. 4 BauGB in Verbindung mit § 73 LBO ergangenen Bestandteilen dieser Satzung zuwiderhandelt.

§ 4

Inkrafttreten

Die Bebauungsplanänderung tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 12 BauGB in Kraft.

Die Bebauungsplanänderung kann einschließlich ihrer Begründung beim Bürgermeisteramt Bad Ditzgenbach während der üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann die Planänderung und ihre Begründung einsehen und über ihren Inhalt Auskunft verlangen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 BauGB in der Fassung vom 08.12.1986 (Bundesgesetzblatt I, Seite 2253) bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel der Abwägung sind gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1 und 2 BauGB unbeachtlich, wenn die Verletzung der og. Verfahrens- und Formvorschriften nicht innerhalb eines Jahres, Mängel in der Abwägung nicht innerhalb von sieben Jahren seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg der Fassung vom 03.10.1983 (Gesetzblatt Seite 578), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung kommunalrechtlicher Vorschriften vom 18.05.1987 (Gesetzblatt Seite 161) gilt der Bebauungsplan - sofern er unter der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung oder auf Grund der Gemeindeordnung ergangenen Bestimmungen zustande gekommen ist - ein Jahr nach dieser Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung des Bebauungsplanes verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluß nach § 43 Gemeindeordnung wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat, oder wenn innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluß beanstandet hat oder die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen hingewiesen.

Ausgefertigt - Bad Ditzgenbach, den 7. Oktober 1991

Ueding, Bürgermeister



Strukturdaten

Teil 3 der Veröffentlichung des Regionalverbands Mittlerer Neckar:

MB Geislingen
Tabelle 3

Gemeinde Verwaltungsraum (GVV/VVG) Einheitsgemeinde (EG) Mittelbereich (MB) Stadt-/Landkreis (SKR/LKR) Region (RG) Regierungsbezirk (RB) Land (LD)	Erwerbstätige am Arbeitsort 1987				Versicherungspfl. Beschäftigte am 30.6.87 in % der Erwerbstätigen			
	insge- samt	davon			insge- samt	Landw./ Prodz. Gewerbe	Handel, Verkehr u.Nach- richten	Sonstige Dienst- leist.
		Landw./ Prodz. Gewerbe	Handel, Verkehr u.Nach- richten	Sonstige Dienst- leist.				
Bad Ditzgenbach	1284	623	362	299	74,7	76,1	85,9	58,2
Deggingen	1392	761	168	463	71,6	70,7	62,5	76,2
VVG Deggingen	2676	1384	530	762	73,1	73,1	78,5	69,2
Bad Überkingen	1298	861	70	367	87,4	102,0	40,0	62,1
Geislingen a.d.St.,St.	12906	7688	1915	3303	85,2	98,9	69,2	62,7
Kuchen	889	522	134	233	58,4	65,5	56,0	43,8
VVG Geislingen a.d.Steige	15093	9071	2119	3903	83,8	97,3	67,4	61,5
Drackenstein	48	35	5	8	37,5	42,9	40,0	12,5
Gruibingen	773	592	55	126	79,6	84,8	56,4	65,1
Hohenstadt	77	43	11	23	28,6	16,3	9,1	60,9
Mühlhausen im Täle	831	693	35	103	95,9	108,2	5,7	43,7
Wiesensteig,Stadt	1133	724	84	325	75,9	81,8	36,9	72,9
GVV Oberes Filstal	2862	2087	190	585	80,8	89,4	35,3	64,8
EG Böhmenkirch	1340	982	105	253	69,5	80,0	35,2	42,7
MB Geislingen	21971	13524	2944	5503	81,2	92,3	66,2	62,0
LKR Göppingen	100097	58690	14610	26797	82,9	91,7	77,4	66,6
RG Mittlerer Neckar	1217192	635602	189477	392113	85,2	92,0	87,7	73,1
RB Stuttgart	1718772	920622	259324	538826	83,7	90,7	84,9	71,4
LD Baden-Württemberg	4366918	2228919	667596	1470403	81,4	89,8	80,3	69,4



Tabelle 3: Erwerbstätige und versicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am Arbeitsort

In der neu hinzugekommenen Tabelle sind die Anteile der 1987 versicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer (VBA) an den Erwerbstätigen am Arbeitsort (Volkszählungsergebnis von 1987) nach zum Teil zusammengefaßten Wirtschaftsbereichen dargestellt. Der Vergleich ist vor allem deshalb interessant, weil durch die Volkszählungsergebnisse erstmals seit 1974, dem Auswertungsbeginn der VBA, die Möglichkeit besteht, den Repräsentationsgrad der versicherungspflichtig Beschäftigten auf Gemeindeebene festzustellen, denn nach wie vor sind die im Rahmen der Beschäftigungsstatistik vierteljährlich ermittelten Daten die einzige Quelle über die kurzzeitige Entwicklung und Struktur der Arbeitsplätze.

Als **Erwerbstätige** werden alle Personen bezeichnet, die in einem Arbeitsverhältnis stehen (einschließlich Auszubildende, Soldaten und mithelfende Familienangehörige) oder eine selbständige Tätigkeit in einem Gewerbe, in der Landwirtschaft oder in einem freien Beruf ausüben. Der Ertrag und die geleistete Arbeitszeit sind in diesem Zusammenhang nicht von Bedeutung. Nicht zu den Erwerbstätigen zählen Hausfrauen und ehrenamtlich Tätige. Ermittelt wurden die Erwerbstätigen am Arbeitsort, die Erwerbstätigen am Ort der Hauptwohnung sowie die Erwerbstätigen am Wohnort nach dem alten Melderecht. Die **Erwerbstätigen am Ort der Hauptwohnung** wurden dort gezählt, wo der Mittelpunkt ihrer Lebensinteressen lag (Familienwohntort). Im Gegensatz dazu sind die **Erwerbstätigen am Wohnort** an den Wohnsitz ausgewiesen, von dem aus sie zur Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte gehen. **Erwerbstätige am Arbeitsort** sind Erwerbstätige am Wohnort **abzüglich** der auspendelnden Erwerbstätigen sowie Pendler mit unbestimmtem Ziel, **zuzüglich** der einpendelnden Erwerbstätigen.

In der **Beschäftigungsstatistik** sind alle **Arbeitnehmer** (einschließlich Auszubildende) erfaßt und **am Arbeitsort** nachgewiesen, die kranken- bzw. rentenversicherungspflichtig oder beitragspflichtig nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind oder für die Beitragsanteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen entrichtet wurden. Bei den versicherungspflichtig Beschäftigten sind Selbständige, mithelfende Familienangehörige und Beamte grundsätzlich nicht enthalten; nichtversicherungspflichtige und versicherungsfreie Arbeitnehmer sind, soweit sie sich nicht freiwillig weiterversichert haben, ebenfalls nicht erfaßt.

In der Region Mittlerer Neckar repräsentieren die versicherungspflichtig Beschäftigten insgesamt gut 85 Prozent der Erwerbstätigen am Arbeitsort, wobei je nach Lage und Art der Arbeitsstätten erhebliche Unterschiede zum regionalen Mittelwert auftreten.

Im Produzierenden Gewerbe, dem außerdem der landwirtschaftliche Bereich zugeschlagen wurde, beträgt der Beschäftigungsanteil an den Erwerbstätigen 92 Prozent. Entsprechend den regionalen Produktionsschwerpunkten ist in einigen Gebieten sogar eine Quote von mehr als 99 Prozent festzustellen.

Einen gleichfalls über dem Gesamtdurchschnitt liegenden Repräsentationsgrad weist der Wirtschaftsbereich Handel, Verkehr und Nachrichten auf (rund 88 Prozent), dies unterstreicht die hohe Angestelltenzahl in diesem Teil des Dienstleistungssektors.

Nur im Wirtschaftsbereich "Sonstige Dienstleistungen", dem der gesamte öffentliche Dienst zugeschlagen wird, ist mit rund 73 Prozent ein unter dem Regionsmittel liegender Anteil der versicherungspflichtig Beschäftigten an den Erwerbstätigen auffallend. Zurückzuführen ist dies einerseits auf die beamteten Arbeitnehmer in der Verwaltung und die Soldaten, andererseits aber auch auf die zahlreichen Selbständigen in kleinen und mittleren Unternehmen sowie in freien Berufen.

Errichtung von Abflußmeßstellen im oberen Filstal auf Markung Wiesensteig, Mühlhausen und Bad Ditzgenbach durch die Deutsche Bundesbahn im Zusammenhang mit der Neubaustrecke Stuttgart - Augsburg

Die Deutsche Bundesbahn, vertreten durch die Bundesbahndirektion Stuttgart, beantragt die wasserrechtliche Erlaubnis bzw. Genehmigung zur Errichtung von Abflußmeßstellen im oberen

Filstal auf Markung Wiesensteig, Mühlhausen und Bad Ditzgenbach im Zuge der Ausbaustrecke Stuttgart - Augsburg. Das Pegelmeßnetz dient dazu, genaue Kenntnisse über dem Karstgrundwasserleiter zu erhalten, für die Trassenplanung geohydrologische und geohydrologische Prognoseberechnungen durchzuführen sowie die Grundwasserverhältnisse während des Baus und des Betriebs einer neuen Trasse zu beobachten.

1. Die Planunterlagen liegen eine Woche nach der Bekanntmachung für einen Monat zur Einsicht im Bürgermeisteramt Bad Ditzgenbach während der Sprechzeiten öffentlich aus.
2. Etwaige Einwendungen können sowohl beim Bürgermeisteramt Bad Ditzgenbach, als auch beim Landratsamt Göppingen, Umweltschutzamt, Zimmer 507, Lorcher Straße 6, 7320 Göppingen, während der Sprechzeiten bis zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift erhoben werden.
3. Bei Ausbleiben eines Beteiligten in einem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Nicht fristgemäß erhobene Einwendungen sind ausgeschlossen.
4. Personen, die Einwendungen erhoben haben, können von dem Erörterungstermin durch öffentliche Bekanntmachung benachrichtigt werden. Die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 300 Benachrichtigungen oder Zustellungen vorzunehmen sind.

Es wird darauf hingewiesen, daß

1. nach Ablauf der für Einwendungen bestimmten Frist wegen nachteiliger Wirkungen der Benutzung Auflagen nur verlangt werden können, wenn der Betroffene die nachteiligen Wirkungen während des Verfahrens nicht voraussehen konnte;
2. nach Ablauf der für Einwendungen bestimmten Frist eingehende Anträge auf Erteilung einer Erlaubnis oder einer Bewilligung in demselben Verfahren nicht berücksichtigt werden;
3. wegen nachteiliger Wirkungen einer erlaubten oder bewilligten Benutzung gegen den Inhaber der Erlaubnis oder Bewilligung nur vertragliche Ansprüche geltend gemacht werden können.

Landratsamt Göppingen

Parkplätze am Gemeindehaus Gosbach

Die **Parkplätze** am Gemeindehaus in Gosbach müssen **unbedingt** für die Patienten der Arztpraxen, sowie für die Besucher der Gemeindeverwaltung, freigehalten werden.

Achtung, Kaminfeger!

Der Kaminfeger beginnt **ab sofort** mit der Reinigung der Schornsteine für das 3. Quartal 1991 in **Auendorf**.

Im Verhinderungsfall bitte anrufen bei:

Helmut Foldenauer, Bezirksschornsteinfegermeister, Ringstraße 15, 7436 Donnstetten, Telefon 07382/1023.

Grundschule Bad Ditzgenbach

Elternbeirat der Grundschule Bad Ditzgenbach im Schuljahr 1991/92

Vorsitzender:

Frau Rosemarie Koppitsch, Ditzgenbacher Straße 32, 7342 Bad Ditzgenbach-Auendorf, Telefon 07334/3786

Stellvertreter:

Herr Uwe Frey, Ditzgenbacher Straße 6, 7342 Bad Ditzgenbach-Auendorf, Telefon 07334/3272

Klassenelternvertreter und Stellvertreter im Schuljahr 1991/92

Klasse 1a:

Frey, Uwe, 7342 Bad Ditzgenbach-Auendorf, Ditzgenbacher Straße 6, Telefon 07334/3272
Brey Mayer, Anette, 7342 Bad Ditzgenbach, Lindenstraße 2/1, Telefon 07334/3343



Klasse 1b:

Knaupp, Astrid, 7342 Bad Ditzenbach,
Hauptstraße 84, Telefon 07334/4368
Zelzer, Anita, 7349 Oberdrackenstein,
Hauptstraße 7, Telefon 07335/5417

Klasse 2:

Lüsebrink, Elfriede, 7342 Bad Ditzenbach,
Bergwiesenstraße 33, Telefon 07334/6715
Ubl, Monika, 7342 Bad Ditzenbach,
Schloßbergstraße 15, Telefon 07334/8119

Klasse 3:

Stegmaier, Carmen, 7342 Bad Ditzenbach,
Hauptstraße 22, Telefon 07334/6755
Daubenschütz, Beate, 7349 Oberdrackenstein,
Alte Steige 3, Telefon 07335/6968

Klasse 4:

Scheutle, Leonore, 7342 Bad Ditzenbach,
Bergwiesenstraße 24, Telefon 07334/6729
Koppitsch, Rosemarie, 7342 Bad Ditzenbach-Auendorf,
Ditzenbacher Straße 32, Telefon 07334/3786

gez.: Sturm, Rektor

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für mißhandelte Frauen und deren Kinder;
Aufnahme und Beratung, Telefon 07161/72769, Postfach 426.

Ärztlicher Notfalldienst

Von Samstag, 12.10., 12.00 Uhr, bis Sonntag, 13.10., 22.00 Uhr:
Dr. Jung, Deggingen, Telefon 07334/4332

Notfalldienst der Apotheken

Vom 12. bis 18. Oktober 1991: Apotheke Bad Ditzenbach

Sozialstation Oberes Filstal

Telefon 07334/89 89



Sonntagsdienst am 12./13.10.1991:

Schwester Dagmar Striebel

Anrufbeantworter, Telefon 07334/8989, wird 2 x täglich abgehört.

Kirchliche Mitteilungen



Evang. Kirchengemeinde Auendorf

Wochenspruch:

Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der Herr von dir
fordert, nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig
sein vor deinem Gott.

Micha 6,8

Donnerstag, 10. Oktober

18.00 Uhr **Jungschlar - der Treff aller 10-14jährigen in Auendorf:**

"Lichter im Dunkeln - wir basteln Laternen, Rübengeister..."

Bitte Schere und Messer mitbringen.

20.00 Uhr Jungschlarmitarbeiter-Vorbereitung. Als Gast mit dabei:
Herr König, der neue Bezirksjugendreferent aus Geislingen.

Freitag, 11. Oktober

14.00 Uhr **Frohes Alter** (mit Alexander, dem Lebenskünstler.
Wir sehen ihn uns in einem herrlichen Film an!)

20.00 Uhr **Frauenkreis** -Es ist eine Kunst, zu leben. Alexander
ist ein Lebenskünstler. Wir lassen uns von ihm anstecken und
sehen seinen Film.

Sonntag, 13. Oktober

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Saft) (Class)
gleichzeitig Kinderkirche im Gemeindezentrum

Dienstag, 15. Oktober

19.15 Uhr Jungbläser
20.00 Uhr Posaunenchor

Mittwoch, 16. Oktober

7.00 Uhr - 22.00 Uhr **Städte-Tour/Herbstausflug:**

Auf nach Mainz!

Anmeldebogen mit näheren Angaben im Pfarramt. Haben Sie
sich noch nicht entschieden? Sie sollten es rasch tun (bis späte-
stens Sonntag, 13.10.). Freuen Sie sich auf einen langen reichen
Tag. Anmeldungen nimmt Frau Lore Späth und das Pfarramt
entgegen.

Pfr. Class ist zu folgenden Zeiten im Pfarramt anzutreffen:

montags	17.00 - 19.00 Uhr
dienstags	9.30 - 11.30 Uhr
donnerstags	9.30 - 11.30 Uhr
freitags	17.00 - 19.00 Uhr

Sicher können Sie Pfr. Class jederzeit über Telefon 07161/43552
erreichen, bzw. ihm eine Nachricht zukommen lassen.

Kath. Kirchengemeinde Bad Ditzenbach

Gottesdienste bis Samstag, den 19. Oktober 1991

Donnerstag, 10. Oktober

19.00 Uhr Abendmesse, Pfarrer Dangelmaier

Samstag, 12. Oktober

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse, Pfarrer Dangelmaier

Sonntag, 13. Oktober

10.30 Uhr Sonntags-Gottesdienst, mit Pfarrer von St. Maria,
Geislingen-Altenstadt

Donnerstag, 17. Oktober

19.00 Uhr Abendmesse, Pfarrer Dangelmaier

Samstag, 19. Oktober

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse, Pfarrer Dangelmaier

Kath. Kirchengemeinde Gosbach

Samstag, 12. Oktober

18.00 Uhr Vorabendmesse (Franz Utz)

Sonntag, 13. Oktober - 28. Sonntag im Jahreskreis

9.30 Uhr Sonntagsgottesdienst (Eduard Weihmann, Berta Fe-
dermann mit Angehörigen)

11.00 Uhr Taufe des Kindes Linda Beckert

18.00 Uhr Rosenkranz

Montag, 14. Oktober

8.00 Uhr Meßfeier

Dienstag, 15. Oktober

18.00 Uhr Abendmesse

Mittwoch, 16. Oktober - Hl. Hedwig

18.00 Uhr Abendmesse (3. Opfer für Emma Stehle)

Donnerstag, 17. Oktober

7.40 Uhr Wortgottesdienst der Schüler

(ein Indienmissionar erzählt)

18.00 Uhr Abendmesse

Freitag, 18. Oktober

18.00 Uhr Abendmesse

Samstag, 19. Oktober

18.00 Uhr Vorabendmesse (Hela Limmer und Adelbert Göser)
heute Zählung der Gottesdienstteilnehmer

Beichtgelegenheit: 1/2 Std. vor dem Samstags- und
Sonntagsgottesdienst

Rosenkranz: vor den Abendmessen

Neuer Pfarrer für Bad Ditzenbach und Gosbach

Was lange währt wird endlich wahr. Nach dreimaliger Ausschrei-
bung im kirchlichen Amtsblatt hat sich ein Bewerber für die beiden
Tälesgemeinden gefunden:

Pfr. Jakob Zuparić. Der neue Pfarrer ist geboren am 21.11.1946
in Kroatien. Er wurde am 21.06.1975 in Königstein (Taunus) zum
Priester geweiht. Von 1975 bis 1978 war er Vikar in St. Maria,
Geislingen und anschließend bis heute Pfarrer in St. Sebastian,
Geislingen.

Vor wenigen Wochen durfte er sein silbernes Priesterjubiläum
begehen.



Die beiden Pfarreien Bad Ditzenbach und Gosbach haben Grund, sich über seine Berufung zu freuen. Nicht zuletzt freut sich auch der bisherige Pfarrverweser von Gosbach, der künftig als Pensionär die Rolle eines "Liberio" spielen darf. Hoffen wir, daß die Investitur noch vor Weihnachten stattfinden kann. Schon jetzt entbieten wir Pfr. Zuparić einen herzlichen Willkommensgruß.

Ein Gosbacher wird Diakon

Am Samstag, 12. Oktober empfängt der von Gosbach stammende Josef Kalik, Sohn von Frau Rose Kalik, mit 6 anderen Weikandidaten im hohen Dom zu Augsburg die Weihe zum ständigen Diakon.

Mit den Angehörigen und Verwandten freut sich auch unsere Pfarrgemeinde über diese hohe Berufung. Gerne wollen wir im Gebet unseres Landsmannes gedenken, damit er sein Jawort zum Dienst in der Dompfarrei erfüllen kann.

Diakon Kalik wird am Sonntag, 03. November, den Gottesdienst mitfeiern und den Predigtendienst übernehmen.

Einkehrtag auf der Liebfrauenhöhe

Auch dieses Jahr findet wieder ein Einkehrtag auf der Liebfrauenhöhe statt und zwar am Donnerstag, dem 24. Oktober 1991.

Die Anmeldung soll bei Frau Martha Schweizer, Schulstr. (Tel. 6393) erfolgen.

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzenbach

Wochenspruch:

Es ist dir gesagt Mensch, was gut ist, und was der Herr von dir fordert, nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor Gott.

Mich. 6,8

Sonntag, 13. Oktober - 20. Sonntag nach Trinitatis

9.45 Uhr Gottesdienst (Lektor Schmidt, Auendorf)

9.45 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Fahrdienst Gosbach:

Drackensteiner Str. 110, 9.30 Uhr

Gasthof "Hirsch", 9.35 Uhr

Geistliche Abendmusik

Am Sonntag, 13. Oktober 1991, findet um 20.00 Uhr eine geistliche Abendmusik in der evang. Christuskirche Deggingen-Bad Ditzenbach statt.

Zur Aufführung kommen Chor- und Orgelmusik aus verschiedenen Jahrhunderten.

Ausführende: Hl. Kreuz-Chor Deggingen (und Barbara Weber, Orgel).

Alle sind herzlich eingeladen! Der Eintritt ist frei.

Montag, 14. Oktober

20.15 Uhr Singkreis (Gemeindehaus)

Mittwoch, 16. Oktober

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht (Gemeindehaus)

19.30 Uhr Ökumenischer Gesprächskreis (s. ökumenische Veranstaltungen)

Donnerstag, 17. Oktober

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Martinusheim Deggingen

19.30 Uhr Distriktkirchengemeinderatstreffen im evang. Gemeindehaus

Freitag, 18. Oktober

14.30 Uhr Seniorenkreis Pfarrer Schlaudraff berichtet anhand von Dias über seine Reise durch Tunesien.

Ort: Evang. Gemeindehaus.

Wer eine Mitfahrgelegenheit benötigt, setze sich bitte tel. in Verbindung mit Herrn Paul Dinger, Bad Ditzenbach, Tel. 07334/5153 oder Frau Dorothea Kreh, Deggingen, Tel. 07334/8957.

Alle Interessenten sind herzlich eingeladen.

Sonntag, 20. Oktober

9.45 Uhr Gottesdienst (Schlaudraff)

9.45 Uhr Kindergottesdienst (Gemeindehaus)

Fahrdienst:

Gosbach Drackensteiner Str. 110, 9.30 Uhr

Gasthof "Hirsch", 9.35 Uhr

Alkoholismus

Das Haus der Begegnung, Geislingen, lädt ein zu einem Info- und Gesprächsabend für Interessierte, Betroffene und Menschen aus helfenden Berufen.

Termin: Montag, 21. Oktober 1991, 20.00 Uhr

Thema: Alkoholismus - Wege und Möglichkeiten der Bewältigung

Ort: Haus der Begegnung, Bahnhofstr. 75, Geislingen

Alle Interessenten sind herzlich zu dieser Veranstaltung eingeladen.

Neuapostolische Kirche, Wiesensteig

Schöntalweg 45

Sonntag, 13. Oktober

9.00 Uhr Gottesdienst

15.00 Uhr Gottesdienst

Montag, 14. Oktober

20.00 Uhr Info-Abend

Thema: "Wie sieht der göttliche Erlösungsplan aus?" Alle Interessierten sind herzlich willkommen in unserer Kirche in Geislingen, Hölderlinstraße 58.

Mittwoch, 16. Oktober

20.00 Uhr Gottesdienst

Jehovas Zeugen

Versammlung Laichingen, Königreichsaal Gartenstr. 22

Donnerstag, 10. Oktober

19.00 Uhr "Welchem Gebot müssen Kinder gehorchen?"

20.00 Uhr "Die gute Botschaft durch weisen Gebrauch von Publikationen darbieten."

Sonntag, 13. Oktober

9.30 Uhr "Vertiefe dein Verhältnis zu Gott".

10.30 Uhr "Kommunikation in der Familie und in der Versammlung."

Dienstag, 15. Oktober

19.15 Uhr "Gesalbte Christen bilden das geistige Israel Gottes, da der politische Staat Israel ein Teil der Welt ist."

Verkehrsamt "Haus des Gastes"
 Telefon 07334/69 11

Donnerstag, 10.10.1991, 13.30 Uhr: Geführte Wanderung "Schonterhöhe - Oberbergfels - Berneck"

20.00 Uhr: Kamingespräche mit Frau Hildegard Rosenberger

Im Schein des Kaminfeuers spricht Frau Rosenberger über folgende Themen:

1. Naturbetrachtung "Oktober"
2. Herbst-Zeitlose
Aspekte des Herbstes der Bereiche Mensch und Natur, Vorbeugemaßnahmen gegen Herbst-Winterkrankheiten, Heilkräuter im Herbst
3. Unser Planet Erde: Juwel im All
Wo stehen WIR heute?
4. Meditation

Samstag, 12.10., 15.00 Uhr: Heilkräuterführung mit Naturbetrachtung

Mit Frau Hildegard Rosenberger, Heilpraktikerin aus Bad Ditzenbach. Treffpunkt: vor dem Kath. Pfarrhaus, Bad Ditzenbach, Hauptstraße.

Samstag, 12.10., 17.00 - 20.30 Uhr

Sonntag, 13.10., 9.00 - 12.30 Uhr

Wochenend-Workshop: Ich male mir die Seele frei

Dieser Kreativ-Workshop bietet die Gelegenheit zu intensiver Mal- und Selbsterfahrung. Auch, und gerade die, die noch nie den Mut und die Möglichkeit hatten, Farbe und Pinsel auszuprobieren,



sind herzlich willkommen. Nicht Leistung und Können sind wichtig, sondern die Lust am Umgang mit Farben. Durch Ausdrucks-Malen erfahren Sie sich selbst, Ihre innere Dynamik aber auch die Blockaden die Ihre schöpferische Energie blockieren.

Leitung: Angela Bertlein-Frank, Tel. 07334/3658

Kosten: 75,- DM plus Materialkosten

Ort: "Haus des Gastes"

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um Anmeldung

Sonntag, 13.10., 10.30 Uhr: Kurkonzert mit dem Gemischtem Chor aus Auendorf am "Haus des Gastes".

20.00 Uhr: Geistliche Abendmusik

Zur Aufführung kommen Chor- und Orgelmusik aus verschiedenen Jahrhunderten.

Ausführende: Hl. Kreuz Chor Deggingen und Barbara Weber, Orgel.

Ort: Evangelische Christuskirche Deggingen/Bad Ditzenbach. Alle sind herzlich eingeladen! Eintritt frei.

Montag, 14.10., 13.30 Uhr: Geführte Wanderung "Maiweg - Hiltenburg"

Dienstag, 15.10., 13.00 Uhr: Ausflugsfahrt "Museum Hauff - Breitenstein"

Samstag, 26.10., 17.00 - 20.30 Uhr

Sonntag, 27.10., 9.00 - 12.30 Uhr

Wochenend-Workshop: Weisheit die von innen kommt

- Deine Intuition weiß die Antwort-

Viele Menschen trauen ihrer Intuition nicht. Deshalb versuchen sie, Konflikte oder Probleme nur mit dem Kopf oder mit Hilfe von anderen zu lösen. Doch die meisten haben erfahren, daß der eigene oder fremde Kopf, mit all seinen vorgefaßten Meinungen, nicht der verlässlichste Führer in unserem Leben ist. Dieser Workshop bringt uns in Kontakt mit unserer inneren Weisheit, um das Leben immer mehr von hier aus zu leben und zu gestalten.

Leitung: Angela Bertlein-Frank, Tel. 07334/3658

Kosten: 75,- DM

Ort: "Haus des Gastes"

Kurse des Verkehrsamtes in Zusammenarbeit mit dem "Haus der Familie", Geislingen, Telefon 07331/69197

Fit mit Spaß

Sonja Kenel

12 Vormittage

Ab Freitag, 6. September, 9.15 Uhr

Kursgebühr: 42,- DM

Evang. Gemeindehaus Deggingen/Bad Ditzenbach

Intensiv-Säuglingspflegekurs

Sonja Kenel

3 Samstagnachmittage à 4 Stunden (5 UE)

Ab November (16.11. und 23.11.), 14.00 - 18.30 Uhr

1. Nachmittag: Ausstattung fürs Baby, Klinikoffen, Krankenhaus

2. Nachmittag: Das Neugeborene, Impfungen, Flaschennahrung, Stillen.

3. Nachmittag: Wickeln, Nabelverband, Baden

Kursgebühr: 65,- DM Ehepaare; 40,- DM Einzelperson

"Haus des Gastes", Bastelraum

Schattenstickerei

Elisabeth Scheufele

5 Vormittage

Die Schattenstickerei wird auf feinen transparenten Stoffen ausgeführt.

Ab Donnerstag, 19. September, 9.00 Uhr, Zusteigemöglichkeit

Kursgebühr: 40,- DM, plus Materialkosten

"Haus des Gastes", Bastelraum

Kleine Kuschelpuppe mit Spieluhr

Rosemarie Baum

2 Abende à 3 UE

Ab Donnerstag, 10. Oktober, 19.30 Uhr

Mitzubringen: Nähutensilien, Schere

Kursgebühr: 20,- DM, plus Materialkosten

"Haus des Gastes", Bastelraum

Hardanger Stickerei

Elisabeth Scheufele

Alte Volkskunst neu entdeckt

5 Vormittage

Ab Donnerstag, 24. Oktober, 9.00 Uhr

Kursgebühr: 40,- DM, plus Materialkosten

"Haus des Gastes", Bastelraum

Druck mit Pflanzen und Blättern auf Stoffkissen

Hildegard Hoffmann

1 Abend à 3 UE

Freitag, 11. Oktober, 19.30 Uhr

Mitzubringen: heller, einfarbiger Stoff, 8 - 10 Pinsel, 1 Kartoffel, Messer, Zeitungen.

Kursgebühr: 10,- DM, plus Materialkosten

"Haus des Gastes", Bastelraum

Gebundener Getreidestrauß

Uschi Eckle

1 Abend à 4 UE

Donnerstag, 24. Oktober, 20.00 Uhr

Mitzubringen: Schere, stabiler Basteldraht

Kursgebühr: 12,- DM, plus Materialkosten

"Haus des Gastes", Bastelraum

Vereinsmitteilungen



Einladung zum Tag der offenen Tür im Jugendraum Ditzenbach

Nach dreimonatiger Umbauzeit eröffnen wir am 12. Oktober unseren Jugendraum. Hierzu laden wir alle, die Lust haben mit uns mitzufeiern, sowie Herrn Bürgermeister Ueding und den gesamten Gemeinderat recht herzlich ein. Ab 11.00 Uhr halten wir Speisen und Getränke für Sie bereit.

Jugendraum Bad Ditzenbach

Auf diesem Wege möchten wir uns bei allen bedanken, die uns tatkräftig zur Seite gestanden haben, besonders bei der Gemeinde Bad Ditzenbach, unserem Hausmeister Herrn Dieter Moll, Herrn Dieter Hiesslerer, Herrn Alois Schneider, Herrn Manfred Raichle, Alexander Doll und Reiner Elit, Herrn Erwin Schwind, sowie allen, die uns Möbel und Inventar zur Verfügung gestellt haben.

Gemischter Chor Auendorf



Am kommenden Sonntag, 13.10.1991, gibt der Gemischte Chor Auendorf ein Konzert im "Haus des Gastes". Zu den Chorvorträgen ist jeder interessierte Zuhörer herzlich willkommen. Eintritt frei. Beginn 10.30 Uhr.

M.N.

Schützengesellschaft e.V. Auendorf



Rundenwettkampfergebnisse

ZSG Gingen/Fils - SG Auendorf I 1348 - 1348 Ringe

Ralf Doll 358, Karlheinz Späth 343, Ludwig Wittlinger 343, Ewald Eckert 340

SV Eschenbach III - SG Auendorf II 1367 - 1241 Ringe

SG Auendorf III - SSV Schlatt II 1277 - 1233 Ringe

Beim 1. Rundenkampf in der Disziplin Vorderlader erzielte unsere

Mannschaft insgesamt 360 Ringe. Roland Eckert 91, Ralf Doll 90, Eugen Doll 90, Heinz Späth 89.

Der Vorstand

Schwäbischer Albverein e.V.
Ortsgruppe Bad Ditzenbach



**Nachtrag
Weinfahrt**

Hier die Abfahrtszeiten: Gosbach, Metzgerei "Rad" um 13.00 Uhr, Bad Ditzenbach, Rathaus um 13.05 Uhr, Deggingen, Fa. Weckerle, um 13.10 Uhr und Auendorf um 13.15 Uhr.

Volkstanzgruppe

Hallo Mädchen und Buben, zwischen 7 und 12 Jahren, welche gerne tanzen möchten.
Der Schwäbische Albverein möchte eine Kindervolkstanzgruppe aufbauen. Wer Lust hat kann sich bei uns melden.
Kontaktadresse: Waltraut und Rainer Hartmann, Degginger Str. 10, 7342 Bad Ditzenbach, Telefon 07334/6447.

Albvereinssenioren

Die Albvereinssenioren treffen sich am kommenden Donnerstag, 10. Oktober, um 9.30 Uhr, mit Privat-Pkw am Parkplatz bei der Minigolfanlage zu einer Tageswanderung. Wir fahren nach Eybach und wandern von dort aus durch das Magental nach Steinenkirch und Treffelhausen, sowie zum Ausgangspunkt zurück. Gäste sind herzlich willkommen.

Die Albvereinssenioren treffen sich am Donnerstag, 17. Oktober, um 13.30 Uhr, mit Privat-Pkw am Parkplatz bei der Minigolfanlage zu einer Halbtageswanderung. Wir wandern nach Aufhausen zur Brunnensteighöhle, sowie zur ehem. Burg Bühringen. Gäste sind herzlich willkommen.

Filsgaubabend

Einladung an alle Albvereinler zum diesjährigen Filsgaubabend am Samstag, 19. Oktober, in der Ankenhalle in Kuchen. Beginn: 19.30 Uhr. Eintritt: 5,- DM. Die Programme sind an der Abendkasse erhältlich. Die Mitwirkenden: Die Mandolinengruppe Hohenstaufen, "Die lustigen Gansloser", die Volkstanzgruppen aus Süßen und Bad Ditzenbach, die Singgruppe aus Wäschenbeuren. Durch das Programm führt der Humorist Josef Rösch.

Weinfahrt

Am Samstag, 26. Oktober, findet die Weinfahrt nach Uhlbach statt. In den dortigen Weinbergen machen wir eine Wanderung von ca. 1 1/2 - 2 Stunden. Anschließend ist eine Weinprobe in einem Weinkeller. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt. Wir fahren mit dem Omnibus, daher ist eine Anzahlung bei der Anmeldung erforderlich in Höhe von 13,- DM, da sonst keine Berücksichtigung. Anmeldung und nähere Auskunft bei Dieter Hiesserer, Kapellenweg 16, 7342 Bad Ditzenbach, Telefon 07334/5700. Führung: Heinz Uhlmann.

**FSV Bad Ditzenbach
1928 e.V.**



Spielbericht:

FSV Bad Ditzenbach - ASV Aichwald 5:1
Nach sieben sieglosen Spielen erreichte der FSV seinen zweiten Saisonsieg. Das Spiel kontrollierten die Einheimischen von Anfang an. In der 15. Minute erzielte H. Deininger durch einen Distanzschuß das 1:0. Ditzenbach machte weiter Druck, und in der 30. Minute erhöhte M. Casisa per Foulelfmeter auf 2:0. Von den Gästen aus Aichwald sah man in der ersten Halbzeit nichts Nennenswertes.

Nach der Pause agierten die Ditzenbacher noch deutlicher. In der 60. Minute erhöhte R. Staudenmaier nach einer herrlichen Kombination über drei Stationen auf 3:0. Durch ein Eigentor verkürzte Aichwald auf 3:1. Aber der FSV ließ sich nicht aus der Ruhe bringen und erzielte durch U. Dammenmiller und U. Rothauski noch zwei herrliche Treffer zum 5:1-Endstand.

Die Reserve verlor mit 0:2 Toren.

Ganz besonders möchte sich die Reserve bei den AH-Spielern bedanken, die sich in Neuhausen zur Verfügung gestellt haben.

**Kneipp-Verein
Bad Ditzenbach und Oberes Filstal**



Liebe Freunde,

diesen **Donnerstag, den 10. Oktober**, finden wieder um **20.00 Uhr** im **"Haus des Gastes"** unsere alljährlichen **"Kamingespräche"** mit **Frau Hildegard J. Rosenberger**, Heilpraktikerin, statt. Im traulichen Schein des Kaminfeuers bringt Ihnen Frau Rosenberger folgende Themen nahe:

1) **Naturbetrachtung "Oktober"**

2) **Herbst-Zeitlose**

Aspekte des Herbstes der Bereiche Mensch und Natur
Vorbeugemaßnahmen gegen Herbst-Winterkrankheiten
Heilkräuter im Herbst

3) **Unser Planet Erde:**

Juwel im All
Wo stehen WIR heute?

4) **Meditation**

Am Samstag, dem **12. Oktober**, ist **Heilkräuterführung mit Naturbetrachtung** mit **Frau Hildegard J. Rosenberger** auf unserer schönen Alb.

Treff: Vor der Kath. Kirche in Bad Ditzenbach um **15.00 Uhr**. Wir kehren anschließend zum gemütlichen Gedankenaustausch ein. Gute Schuhe anziehen!

Weiterhin **jeden Donnerstag, 8.30 bis 9.00 Uhr**, **"Leichte Frühgymnastik"** für **jedermann mit Frau Ilse Seemann**, Masseurin, im "Haus des Gastes".

Weiterhin **jeden Montag und Mittwoch "Yoga"** im Kath. Gemeindehaus mit **Frau Gudrun Keller**, Yogalehrerin, Aichelberg, **18.00 Uhr und 19.30 Uhr**.

Achtung Vorschau:

17. Oktober, um 20.00 Uhr, "Haus des Gastes" (Saal): Lichtbildervortrag mit Herrn Dr. med. Thomas Jung, **"Arzt und Heilkunst in alter Zeit"**.

Im Zusammenwirken mit der Evangelischen Kirchengemeinde Deggingen-Bad Ditzenbach bieten wir am Sonntag, dem **14. Dezember 1991**, jeweils einen **Tages- und Halbtagesausflug zur Krippenausstellung** nach Ichenhausen und zum Augsburgers Adventsingens an wie folgt:

Der **Tagesausflug** beginnt um ca. 8.30 Uhr unter Leitung von Frau E. Scheufele und führt zunächst zur Krippenausstellung nach Ichenhausen. Danach gemeinsames Mittagessen und Weiterfahrt nach Augsburg zum Augsburgers Adventsingens (15.30 Uhr). Im Anschluß an das Konzert gegen 18.00 Uhr Rückreise.

Der **Halbtagesausflug** beginnt um ca. 13.00 Uhr ab Bad Ditzenbach unter Leitung von Frau I. Seemann und Herrn Scheufele. Die Reise geht direkt zum Augsburgers Adventsingens (15.30 Uhr). Anschließend Abendessen in Augsburg.

Da die Eintrittskarten für dieses sehr eindrucksvolle Adventsingens "begrenzt sind" und frühzeitig bestellt werden müssen, bitten wir Sie, daß Sie sich bereits jetzt anmelden.

Anmeldungen nehmen entgegen:

Frau Dorothea Kreh, Deggingen, Umlandstr. 17, Tel. 07334/8957

Frau Elisabeth Scheufele, Bad Ditzenbach, Gartenstr. 25, Tel. 07334/3579

Frau Ilse Seemann

Frau Hildegard Rosenberger, Bad Ditzenbach, Gartenstraße, Tel. 07334/6655

Die Eintrittskarten für das Adventsingens kosten ca. DM 16,-, der Fahrpreis beträgt DM 21,-.



Vorschau - Vorschau - Vorschau

Am kommenden Sonntag muß der FSV beim Landesligaabsteiger VfB Reichenbach/Fils antreten. Die Reichenbacher hatten auch einen schlechten Start zu verzeichnen. Mit der gleichen Einstellung vom letzten Wochenende müßte für den FSV etwas zu holen sein.

Der Abteilungsleiter

FSV-Jugend

D-Jugend: FSV - Überkingen 2:5
Leider konnte unsere Mannschaft gegen den erwarteten schweren Gegner nicht in kompletter Besetzung antreten. Das Mittelfeld wurde dadurch von Überkingen beherrscht. Unsere Abwehr begünstigte durch Schnitzer einige der Gegentreffer. Die gebotenen Konterchancen konnten nicht verwertet werden. Somit war die erste Niederlage perfekt.

In den nächsten Spielen sollten unsere Spieler ihr Torverhältnis aufbessern, damit die Meisterschafts-Chance mit einem Rückspielsieg gegen Überkingen gewahrt bleiben.

Vorschau

D-Jgd.: FSV - Gruibingen, 12.10., Anspiel 15.00 Uhr

E-Jgd.: FSV - Gruibingen, 12.10., Anspiel 14.00 Uhr

F-Jgd.: FSV - Gosbach, 11.10., Anspiel 17.15 Uhr

Wir wünschen unseren Mannschaften viel Erfolg sowie eine kräftige Unterstützung durch viele Zuschauer.

Vielleicht feiert unsere E-Jugend ihren ersten Sieg. Die Chancen stehen nicht schlecht.

Obst- und Gartenbauverein Bad Ditzenbach



Einladung zu einer Weinfahrt, Halbtages-Ausflug

Am Samstag, dem 26. Oktober 1991, wollen wir zusammen mit den Obst- und Gartenbauvereinen des oberen Filstales eine Weinfahrt nach Beilstein ins Bottwartal durchführen.

Abfahrt ist um 12.30 Uhr an der Bushaltestelle.

Auf der Hinfahrt wollen wir zuerst das Daimler-Benz-Museum in Untertürkheim besuchen. Hiermit ergeht an alle Mitglieder des OG-Vereines sowie an Freunde des Obst- und Gartenbaues freundliche Einladung.

Über eine gute Beteiligung würden wir uns sehr freuen.

Anmelden können Sie sich bei L. Baumann, Telefon: 5131.

Turn- und Sportverein Gosbach



Abteilung Fußball

FC Längental : Gosbach

Längental nicht angetreten

Am Donnerstag, dem 10.10. spielt die 1. Mannschaft gegen die 2. Mannschaft, Treffpunkt 18.30 Uhr.

Am Sonntag, dem 13.10., spielt der TSV Gosbach zu Hause gegen den TKS Geislingen.

Wenn man an die zuletzt gezeigte Leistung in Aufhausen anknüpfen kann, sollte es möglich sein, die Punkte in Gosbach zu behalten.

Hierzu wünschen wir beiden Mannschaften viel Glück.

Abteilung Jugend

Die B-Jugend ist am kommenden Samstag spielfrei.

Die C-Jugend spielt am Samstag, 12.10., um 14.45 Uhr zu Hause gegen den SC Geislingen II.

Abteilung Skigymnastik

Es geht los! Fit durch den Winter kommt Ihr durch unsere Skigymnastik ab **Mittwoch, dem 23. Oktober von 19.00 bis 20.00 Uhr** in der Turnhalle Gosbach. Eingeladen sind "Männlein und Weiblein", alle Teenies, Twenties, Thirties usw.! Für Nichtmitglieder beträgt der Unkostenbeitrag 2,- DM.

Abteilung Turnerfrauen

Wie letztes Jahr geht's wieder in eine Besenwirtschaft! Am Samstag, dem 09. November werden wir nachmittags losfahren!

Wer mit möchte, meldet sich bitte in den nächsten Tagen bei Elfi Schweizer an.

Abteilung Mädchenturnen ab 5 Jahre

Auch auf diesem Wege möchten wir unserer Maria Wagner für die jahrelange Betreuung unserer Mädchen danken. Sie hat regen beim Aufbau unserer Kinderturnabteilung mitgewirkt und scheidet jetzt leider aus beruflichen Gründen als Übungsleiterin aus. Wir wünschen Ihr viel Freude und Erfolg im Berufsleben!

Erfreulich ist, daß sich spontan Helga Schulz, die schon einige Zeit die Gruppe mitbetreut, und Gabi Zischler bereit erklärt haben, das Mädchenturnen gemeinsam weiterzuführen.

Wally

Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.



Vorankündigung!

Am 26.10.1991 feiert der MV Gosbach 25 Jahre Freundschaft mit dem MV Germaringen.

Das Fest findet in der Turnhalle statt.

Näheres im nächsten Gemeindeblatt.

Ausflug nach Rostock vom 17. - 20.10.91!

Bald ist es soweit. Hier noch näheres zum Ablauf.

Programm

Donnerstag, 17.10.1991

Abfahrt: 19.30 Uhr am Rad

Bus steht ab 19.00 Uhr bereit

Freitag, 18.10.1991

Ankunft in Rostock gegen 10.00 Uhr

Evtl. Hafenrundfahrt - Warnemünde

Auftritt der Kapelle ab 15.00 Uhr

Altstadtbummel mit Besuch der Fischerkneipen

Übernachtung im Hotel "Haus der Hochseefischer"

Samstag, 19. Oktober 1991

11.00 Uhr Konzert der Kapelle in der Stadtmitte

Besichtigung der Stadt

15.00 Uhr Abfahrt nach Berlin

ca. 18.00 Uhr Ankunft in Berlin

Ein Abend in Berlin: zur freien Verfügung

Übernachtung im Hotel "Stadt Berlin" (Alexanderplatz)

Sonntag, 20.10.1991

9.00 - 12.00 Uhr Stadtrundfahrt

ca. 14.00 Uhr Rückfahrt

evtl. gemeinsames Abendessen

Änderungen vorbehalten!

M.S.

Kolpingsfamilie Gosbach



Herbstball

Erleben Sie mit uns am Samstag, dem 12.10.1991 in der Turnhalle den

"Zauber der Manege"

Saalöffnung: 19.30 Uhr

Beginn: 20.00 Uhr, Begrüßung, anschließend Tanz

Festessen: ca. 21.00 Uhr

Es warten einige Attraktionen auf Sie.

Viel Vergnügen wünscht die Kolpingsfamilie.

Mit dieser Veranstaltung möchten wir Bürger ab ca. 35 Jahren (nach oben keine Grenze) ansprechen. Wer noch Karten haben möchte, wende sich bitte an: Susanne Bitsch (geb. Rink), Schulstr. 20, Gosbach, Tel. 5330

Ausschußsitzung: Heute Mittwoch, den 09.10.1991, um 20.00 Uhr im Jugendraum.

Faschingsgesellschaft Gosbach e.V.



Faschingseröffnung

Wir machen schon jetzt darauf aufmerksam, daß wir zu folgenden Veranstaltungen eingeladen wurden:

Sonntag, 10. November 1991 Beginn: 16.11 Uhr,
Gesellschaft Blau-Weiß-Sindelfingen
Ort: VFL-Heim am Glaspalast in Sindelfingen
Rückfahrt ca. 20.00 Uhr

Samstag, 16. November 1991, Beginn 19.00 Uhr
Gesellschaft Zwieblingen
Ort: Stadthalle Esslingen
Rückfahrt: ca. 24.00 Uhr

Samstag, 23. November 1991, Beginn: 19.30 Uhr
Gesellschaft G'sälzhafhausen
Ort: Kuchen im Staubbach
Rückfahrt: ca. 1.00 Uhr

Ausschuß- u. Elferratsitzung

Unsere nächste Sitzung findet am Montag, dem 21. Oktober statt. Ort: Cafe Filzblick im Haus des Gastes in Bad Ditzzenbach, anschließend wird noch gekegelt.

Beginn: 19.30 Uhr, Thema: 1. Vorbereitung Saison 91/92; 2. Fototermin

Bitte vollzählig erscheinen!

Die Vereinsleitung

Schützengesellschaft Gosbach 1613 e.V.



Ergebnisse der Rundenwettkämpfe im September

SV Hattenhofen 1 - SG Gosbach 1 1516 - 1471
Die 1. Mannschaft im Luftgewehr mußte den Sieg im 1. Kampf dem Heimverein SV Hattenhofen überlassen.

Hans Bitter 384 Ringe, Dieter Rau 370 Ringe, Berti Schweizer 361 Ringe, Erich Bitter 356 Ring, (Gerhard Heiss sen. 355 Ringe, Gerhard Heiss jun. 355 Ringe, Georg Spengler 353 Ringe).

SV Unterböhringen 1 - SG Gosbach 2 1408 - 1370
Auch die 2. Mannschaft im Luftgewehr kam um eine Niederlage nicht herum.

Willi Pulvermüller 365 Ringe, Martin Vogel 339 Ringe, Dieter Bucher 339 Ring, Georg Salzinger 327 Ringe, (Gerhard Zelzer 319 Ringe, Gabi Benz 314 Ringe).

SG Gosbach 3 - SG Wäschenbeuren 2 1318 - 1170
Einen klaren Sieg konnte die 3. Mannschaft verbuchen.

Hermann Schneider 334 Ringe, Andreas Bitter 332 Ringe, Ralf Schweizer 327 Ringe, Günter Schweizer 325 Ring, (Uwe Dörre 317 Ringe, Thomas Fronk 287 Ringe, Bernd Körber 269 Ringe).

Beide Luftpistolenmannschaften verloren ihren 1. Auswärtskampf.

SK Wißgoldingen 1 - SG Gosbach 1 1474 - 1459
Joachim Schweizer 373 Ringe, Gerh. Heiss sen. 365 Ringe, Gerhard Zelzer 361 Ringe, Klaus Rüdiger 360 Ringe, (Georg Spengler 359 Ringe, Georg Salzinger 356 Ringe).

SG Ebersbach 2 - SG Gosbach 2 1394 - 1321
Willi Pulvermüller 340 Ringe, Gerd Geschner 329 Ringe, Thomas Plichta 328 Ringe, Karin Plichta 324 Ringe, (August Pfleger 323 Ringe, Rufin Plichta 310 Ringe).

Die 1. Mannschaft der Sportpistole konnte ihren 1. Wettkampf knapp gewinnen.

SG Geislingen 1 - SG Gosbach 1 792 - 801
Gerhard Zelzer 271 Ringe, Karin Plichta 266 Ringe, Adolf Dörre 264 Ringe, (Klaus Börner 255 Ringe, Willi Pulvermüller 245 Ringe, Klaus Rüdiger 240 Ringe, Hans Bitter 237 Ringe).

Vorderlader

SG Gosbach 1 - SG Donzdorf 1 379 - 365
Einen klaren Sieg erreichte die 1. Mannschaft mit der Perkussions-Pistole. Übertoller Einzelschütze war hier Klaus Rüdiger mit 99 Ringen, Gerhard Zelzer 95 Ringe, Gerhard Heiss sen. 93 Ringe, Willi Pulvermüller 92 Ringe, Hartmut Mrosek 91 Ringe, Adolf Dörre 89 Ringe, Bruno Benz 78 Ringe).

SG Gosbach 1 - SK Aalen Nesslau 1 387 - 383
In hervorragender Form präsentierte sich die 1. Mannschaft im Perkussions-Gewehr. Maßgeblichen Anteil leisteten die Schützen Erich Bitter und Dieter Rau mit jeweils 98 Ringen, Willi Pulvermüller 96 Ringe, Adolf Dörre 95 Ringe, (Gerhard Heiss sen. 94 Ringe, Hartmut Mrosek 90 Ringe, Klaus Rüdiger 90 Ringe).

SG Boll 1 - SG Auendorf 1 - SG Gosbach 2 382-360-373
Mit einer ansprechenden Leistung konnte auch die 2. Mannschaft im Perkussions-Gewehr ihren 1. Auswärtskampf abschließen.

Gerhard Zelzer 95 Ringe, Hans Bitter 94 Ringe, Gabi Benz 92 Ringe, August Pfleger 92 Ringe, (Günter Schweizer 91 Ringe, Berti Schweizer 89 Ringe, Rudolf Knödler 88 Ringe).

Der Schriffführer

Malteser Hilfsdienst



Sanitätszug Oberes Filstal

Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Unser nächster Zugabend ist am Donnerstag, dem 10. Oktober, um 19.30 Uhr im MHD-Raum.

Thema: Nachbesprechung der Kinderkleideraktion, Diözesanversammlung am 19.10.1991 in Waiblingen, Spatenstich des Malteser Zentrums in Uhingen, am 12.10.1991

Die Zugführung

Spatenstich des Malteser Zentrums

Wie bereits letzte Woche mitgeteilt wurde, ist kommenden Samstag, um 14.30 Uhr in Uhingen der 1. Spatenstich des Malteser Zentrums im Kreis Göppingen.

Unser Kreisbeauftragter würde sich über eine rege Teilnahme bei diesem "historischen" Ereignis sehr freuen. Wir treffen uns deshalb um 13.30 Uhr in **Dienstkleidung (Dienstanzug)** im MHD-Raum.

Abfahrt nach Uhingen ist um 13.45 Uhr.

Diözesanversammlung

Es soll an dieser Stelle nochmals auf die Diözesanversammlung am 19. Oktober in Waiblingen aufmerksam gemacht werden.

Bei der alle zwei Jahre stattfindenden Mitgliederversammlung werden u.a. der Diözesanvorstand und 2 Delegierte zur Bundesversammlung gewählt.

Treffpunkt und Abfahrtszeiten nach Waiblingen werden nächste Woche an dieser Stelle bekanntgegeben.

Malteser Jugend

Jugendgruppe Deggingen

Liebe Malti-Pumas!

Unsere nächste Gruppenstunde ist am Dienstag, dem 15. Oktober, um 17.15 Uhr, im MHD-Raum.

Thema: Spiele im Zimmer, Diözesanjugendversammlung am 20.10.1991, in Uhingen.

Die Gruppenleitung

Deutsches Rotes Kreuz Bereitschaft IV, Wiesensteig



Liebe Kameradinnen, liebe Kameraden

Nächster Dienstabend:

Donnerstag, 17. Oktober um 19.30 Uhr im Wiesensteiger Bereitschaftsraum.

Die Themen: Kirsten Wirtz referiert über Physiologie und Pathophysiologie des Bewußtseins.

Weiteres Thema: Jahresausflug vom 25. bis 27. Oktober.



Betrifft Rettungsdienst:

Unsere Bereitschaft war vom 27. bis 29. September mit dem Bereitschaftsdienst an der Reihe. Die Rettungswache in Gruibingen war während dieser Zeit in einer Schicht mit zwei Mann besetzt. Dabei wurden ein Notarzteeinsatz, ein Rettungseinsatz, zwei Krankentransporte sowie ein Fehleinsatz durchgeführt. Auf der Autobahn wurde kein Einsatz registriert.

Erfolgreiche Altkleidersammlung:

Die Altkleidersammlung vom vergangenen Samstag war wieder ein voller Erfolg. Wir bedanken uns bei der Bevölkerung, bei allen Helfern sowie bei den Firmen Cleve, Ehemann, Eseeck, Jeske, Moll, Steiner und Staudenmayer für die Bereitstellung ihrer Firmenfahrzeuge. Die nächste Altkleidersammlung findet im Frühjahr nächsten Jahres statt.

Kath. Bildungswerk Deggingen



Ökumenischer Gesprächskreis

Der nächste und damit der erste Abend in der neuen Reihe "Die Sakramente" findet am **Mittwoch, dem 16. Oktober 1991, um 9.30 Uhr im statt.**

Herr Diakon Thomas Böbel (Kuchen) und Herr Pfarrer Dr. Schlaudraff werden eine Einführung zum Thema: "**Was sind Sakramente**" geben. Wir werden darüber reden, welche Auffassung die katholischen und evangelischen Christen über die Sakramente haben.

Wir laden zur Teilnahme recht herzlich ein!

Verein für deutsche Schäferhunde (SV) e.V.

Ortgruppe Oberes Filstal Sitz Deggingen

Einladung zur Herbstprüfung am 13.10.1991!

Am 13.10.1991 findet eine SchH-Prüfung mit Richter Herrn Seitz statt. Beginn 7.30 Uhr beim Fährtenengelände in Berneck.

Anschließend wird auf dem Vereinsgelände im Osterbuch die Prüfung mit Gehorsam und Schutzdienst fortgesetzt.

Für das leibliche Wohl ist den ganzen Tag bestens gesorgt.

Voranzeige:

Die diesjährige Kreismeisterschaft wird von der OG Albershausen am 19. und 20.10.1991 veranstaltet, zu der wir Sie hiermit auch recht herzlich einladen.

Achtung!!! Betrifft Zeltlager 1991

Es sind noch einige Kleidungsstücke (fließernes Sweat-Shirt, Jogginghosen, usw.) und eine grüne Kulturtasche mit Inhalt liegengeblieben.

Abzuholen Sonntagmorgen von 10.00 - 12.00 Uhr im Vereinsheim.

(gez.) Die Vorstandschaft

Keine Angst vor einer Blutspende!

Immer wieder stoßen neue Blutspender zur guten Sache, Gott sei Dank. So erhofft sich das Deutsche Rote Kreuz auch diesmal wieder eine gute Beteiligung an der Blutspendeaktion

am Samstag, 02. November 1991, von 9.00 - 13.00 Uhr

in Deggingen, in der Schule.

Zweifellos gibt es noch eine sehr große Zahl von Mitbürgern, denen der erste Schritt dazu schwerfällt. Deswegen sollte man beherzigen: Gemeinsam mit einem Bekannten oder Verwandten geht es bestimmt leichter.

Ein besonders aufmunterndes Wort gilt den Damen und Herren mit einer rhesus-negativen Blutgruppe. Ihr relativ seltenes Blut wird dringend benötigt.

"Anmeldung nicht erforderlich!"

Volkshochschule Wiesensteig

Kanarische Wanderungen

Gewaltige Gebirge und weite Wüsten, subtropisches Grün, endlose Sandstrände und schroffe Felsenküsten; das alles findet man auf den "Inseln des ewigen Frühlings" - auf jeder etwas anderes. Teneriffa mit dem höchsten Berg Spaniens, Lanzarote mit den Vulkanbergen und schwarzen Stränden, Gomera mit dem paradiesisch anmutenden Valle Gran Rey, Gran Canaria mit wüstenähnlichen Sanddünen im Süden und üppigem Grün im Norden, La Palma mit dem Riesenkrater der Caldera und der grünen Cumbre.

Hans-Günther und Christine Tobies-Weimper

Dienstag, 15. Oktober 1991, 20.00 Uhr in der Schule

1 Abend: 4,- DM

Voranzeige: Schloßkonzerte Wiesensteig

Das nächste Konzert in der diesjährigen Veranstaltungsreihe findet am

Samstag, 19. Oktober 1991 um 20.00 Uhr

statt.

Es spielt für Sie der Gitarrenmeister **Friedemann Wuttke**, begleitet von drei weiteren Gitarren, 15 Streichern und einem Cembalo, ein klassisches Konzert mit beliebten, bekannten Werken von Bach, Händel und Vivaldi.

Gönnen Sie sich diesen Musikgenuss in einer außergewöhnlichen Instrumentalbesetzung. Die Kulisse des Residenzschlosses schafft die festliche Atmosphäre.

Karten gibt es ab kommenden Montag beim Rathaus Wiesensteig, Freitag/Samstag bei Schreibwaren Zimmermann.

Gehen Sie noch in diesem Jahr zur Vorsorge-Untersuchung

**Europäische Woche zur Krebsbekämpfung
vom 7. bis 12. Oktober 1991**

Gegen Krebs, die zweithäufigste Todesursache in Deutschland, gibt es auch heute noch kein Wundermittel, wohl aber eine wirksame Waffe: die Früherkennung. Nur in den seltensten Fällen bringt die Vorsorgeuntersuchung Anhaltspunkte für eine Krebserkrankung zutage. Es wird an alle appelliert, die Vorsorgeuntersuchung auch 1991 zu nutzen. "Krebs ist oft heilbar, aber nur, wenn er frühzeitig erkannt wird."

Vom 7. bis 12. Oktober 1991 findet im Rahmen des Aktionsprogramms "Europa gegen den Krebs" die Europäische Woche zur Krebsbekämpfung statt. Das Thema der Aktionswoche lautet: Woche der Krebsfrüherkennung. Die EG stellt dem Aktionsprogramm "Europa gegen den Krebs" für die Jahre 1991 bis 1994 insgesamt 55 Mio. ECU, umgerechnet rund 113 Mio. DM, zur Verfügung.

Wichtige Krebswarnzeichen

1. Haben Sie einen schon länger anhaltenden Husten oder eine länger dauernde Heiserkeit?

Interessant und informativ



Gemeindebücherei



Öffnungszeiten der Gemeindebücherei

Ab 01.10.1991 geänderte Öffnungszeiten in der Gemeindebücherei Deggingen

Montag	14.00 - 18.30 Uhr
Dienstag	10.00 - 13.00 Uhr
Mittwoch	14.00 - 18.30 Uhr
Freitag	14.00 - 18.30 Uhr



2. Haben Sie Veränderungen an einem Muttermal, einem Leberfleck oder einer Warze festgestellt, z.B. Vergrößerungen, Entzündungen, Farbveränderungen oder Blutungen?
3. Haben Sie Wunden oder Geschwüre, die nicht heilen?
4. Haben Sie ungewöhnliche Absonderungen aus einer Körperöffnung festgestellt, z.B. Schleim oder Blut im Stuhl, Blut im Urin, blutigen oder schleimigen Auswurf? Hat Ihr Stuhl teerartiges Aussehen?
5. Haben Sie Knoten oder Verdickungen unter der Haut bemerkt, besonders im Bereich der Brust, der Achselhöhlen, am Hals oder im Bereich der Leistenbeugen?
6. Haben Sie schon länger andauernde Schluckbeschwerden, Magenbeschwerden oder neu aufgetretene Darmbeschwerden, z.B. Verstopfung oder Durchfälle?
7. **Haben Sie als Frau** Knoten oder Verdickungen in der Brust, Hautveränderungen an der Brust oder Veränderungen an der Brustwarze bemerkt, z.B. Einziehung oder nässende Rötung?
8. **Haben Sie als Frau** auffällige Monatsblutungen festgestellt, z.B. zu häufige Blutungen, zu starke Blutungen gegenüber früher, unregelmäßige oder erneut nach den Wechseljahren einsetzende Blutungen?
9. **Haben Sie als Mann** erschwertes oder schmerzhaftes Wasserlassen? Haben Sie Veränderungen an einem der beiden Hoden getastet?

Flächenstilllegung, Extensivierung

Das Landwirtschaftsamt Göppingen weist darauf hin, daß ab sofort Anträge auf Förderung der Stilllegung von Ackerflächen sowie auf Förderung der Extensivierung der landwirtschaftlichen Erzeugung gestellt werden können. Ausschlussfrist für die Antragstellung ist bei beiden Maßnahmen der 15. Dezember 1991.

Weitere Auskünfte erteilt das Landwirtschaftsamt, wo auch Antragsformulare erhältlich sind (Tel. 07161/63630).

Tips für rentennahe Jahrgänge (II.)

Nachrichtung für Landwirte: 1991 noch günstiger als ab 1992

Es gibt Fälle, wo das neue Rentenrecht ungünstiger ist, und das alte Recht, das nur noch bis 31. Dezember gilt, dem Versicherten Vorteile bringt. Dabei handelt es sich erstens um ehemalige selbständige Landwirte, die unter bestimmten Voraussetzungen Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung nachzahlen können. Durch die Bewertung dieser Beiträge ist es im Regelfall günstiger, nach dem bisherigen Recht die Beiträge bis zum 31. Dezember 1991 nachzuzahlen. Wer erst nächstes Jahr nachzahlt, bekommt für das eingesetzte Kapital eine wesentlich niedrigere Rendite.

Nachzahlen kann, wer früher Landwirt war. Er muß den Betrieb aufgegeben oder verpachtet haben und zum Zeitpunkt des Antrags auf Nachrichtung in der gesetzlichen Rentenversicherungspflichtversichert sein. Das ist z. B. der Fall, wenn der Betroffene heute Arbeiter oder Angestellter ist.

Was so eine Nachzahlung kostet, hängt davon ab, für wieviele Jahre man Beiträge nachrichtet und welche Beitragshöhe gewählt wird. Man kann für die Zeit, in der man als Landwirt selbständig war, frühestens vom 16. Lebensjahr an und frühestens seit 1956, Beiträge nachzahlen. Für jeden Monat kann der Versicherte wählen - einen Beitrag zwischen mindestens 99,- DM und dem Höchstbetrag des Jahres, für das er nachrichtet. Bezogen auf 1991 wären das 1.151,- DM; für frühere Jahre natürlich weniger, z. B. für 1956 wäre der Höchstbetrag monatlich 132,- DM.

Höhere Beiträge ergeben eine höhere monatliche Rente. Dazu ein Beispiel: ein ehemaliger Landwirt zahlt ab 1956 für 15 Jahre Beiträge nach. Er zahlt die Höchstbeiträge und muß daher rund 36.000,- DM entrichten. Dafür bekommt er eine monatliche Rente von knapp über 1.000,- DM. Er bekommt also eine Rendite von rd. 33%, d.h. er hat nach drei Jahren Rentenbezug sein Kapital schon zurück. Von da an arbeitet er mit Gewinn. Ab 1992 bringt die Nachrichtung nur noch eine Rendite von rd. 4%. Bei diesen Nachzahlungen geht es um beträchtliche Summen. Unter Umständen kann man dafür Zuschüsse aus Bundesmitteln bekommen. Näheres dazu können die ehemaligen Landwirte bei ihrer zuständigen "Landwirtschaftlichen Altersklasse" erfahren.

Es ist also wichtig, sich mit den persönlichen Daten beraten zu lassen. Kostenlose Auskünfte erteilt die LVA Württemberg mit ihren Auskunfts- und Beratungsstellen.

Landesversicherungsanstalt Württemberg

Einladung zum Spatenstich für das Malteserzentrum

Endlich ist es soweit! Mit dem Bau des Malteser-Zentrums in UHINGEN wird begonnen. Viele Hürden mußten wir nehmen. Jetzt hoffen wir, daß wir auch den Kostenrahmen von 2,5 Mill. DM einhalten können.

Zum 1. **Spatenstich** wollen wir all unsere Mitglieder, Freunde und Gönner auf **Samstag, den 12. Oktober, 14.30 Uhr nach UHINGEN, B10, gegenüber der Tankstelle Kälberer**, einladen. Kommen Sie bitte recht zahlreich. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Ihr Malteser-Hilfsdienst
im Kreis Göppingen

Informationen über Speditionskaufmann/Speditionskauffrau

Die Berufsberatung des Arbeitsamtes Göppingen setzt die berufskundliche Informationsreihe im Berufsinformationszentrum in Göppingen, Mörikestraße 15, mit der Informationsveranstaltung

Speditionskaufmann/Speditionskauffrau

am Donnerstag, den 17. Oktober 1991, 16.00 Uhr, fort. Harry Link, Ausbildungsleiter, und Ottmar Schäfer, Abteilungsleiter Personalwesen der Firma Wackler in Göppingen, geben Informationen und beantworten Fragen.

Schüler, Eltern, Lehrer und andere Interessierte sind herzlich eingeladen.

Kreisbauernverband Göppingen e.V. Europa-Union Deutschland Kreisverband Göppingen

Einladung zu einem Vortrag **Aktuelle Europapolitik**
Es spricht: **Honor Funk** Mitglied des Europäischen Parlaments
am Donnerstag, dem 17. Oktober 1991, um 20.00 Uhr im Gasthaus "Wasenhof" in Eislingen bei der TSG Turnhalle an der B10.

Kreisbauernverband Göppingen e.V.

Vom 06. - 10. November 1991 führt der KBV eine **Lehrfahrt** in die neuen Bundesländer durch.

Im Programm sind vorgesehen: Besichtigung landw. Betriebe in Brandenburg, eintägiger Besuch in Polen, Aufenthalt in Berlin, Fahrt durch die Magdeburger Börde.

Reisepreis: 400,- DM (Fahrt mit modernem Reisebus). Teilnehmerzahl ist auf 40 Personen beschränkt. Anmeldung ab sofort an die Geschäftsstelle.

gez.: Fritz Aichele
(Vorsitzender)

Landwirtschaftsamt Göppingen

bietet speziell für Frauen (Bäuerinnen und interessierte Landfrauen) folgende Fortbildungsveranstaltungen an:

1.) Finanzierungsalternativen im EDV-Vergleich

Zeit: Dienstag, 29. Oktober 1991, 19.30 - 21.30 Uhr

Anmeldung: bis 18.10.1991 beim Landwirtschaftsamt, Telefon: 07161/63-630 oder 63-645

Inhalt: Mit Hilfe eines EDV-Programms werden die Auswirkungen verschiedener Darlehensformen untersucht.

2.) EDV-Kurs für Bäuerinnen

Zeit: Montag, 04. November 1991, 14.00 - 17.00 Uhr. Der Kurs umfaßt 10 Nachmittage jeweils Montag; maximale Teilnehmerzahl: 10

Anmeldung: bis 25.10.1991 beim Landwirtschaftsamt, Telefon: 07161/63-630 oder 63-645

Inhalt: Betriebssystem MS.DOS - Haus- und Landwirtschaftliche Fachprogramme - jede Teilnehmerin arbeitet individuell am Personalcomputer.

Brennwerttechnik hat Zukunft

Einen um 10 bis 20 % günstigeren Wirkungsgrad als die besten "Normal-Kesselanlagen" haben sogenannte Brennwertkessel. Diese Kessel nutzen nicht nur den normalen Heizwert des Brennstoffs aus, sondern in diesen Anlagen werden auch die Abgase bis unter den Kondensationspunkt abgekühlt, so daß die "latente" Wärme nutzbar gemacht wird: Der "Brennwert" des Gases wird genutzt. Solche Anlagen können sowohl für normale Hausheizungen als auch - noch besser - für sogenannte Niedertemperatur-Systeme eingesetzt werden. Einziger Nachteil: die Kessel und die dazu notwendigen Veränderungen am Schornstein und der Kanalanschluß sind insgesamt gerechnet noch relativ teuer, so daß sich die Mehrkosten nicht kurzfristig amortisieren. Dennoch - und um die Umwelt bestmöglich zu schützen - sollte in jedem Fall auch die Brennwerttechnik bei der Wahl des Heizsystems geprüft werden.

**Ihr Mitteilungsblatt
informiert Sie
regelmäßig und ausführlich
über alles,
was in der Gemeinde läuft.**

*...darum
unentbehrlich*

**Bitte abonnieren Sie das »Amtsblatt«,
es gehört in jede Familie.**

BESTELLUNGEN
beim Austräger, Verlag oder beim Bürgermeisteramt.

DANKE

**...für den Kauf von
Wohlfahrtsmarken,
dem Porto
mit Herz.**



Schon
eine hilft.
Viele helfen
viel.

Arbeitswohlfahrt   Deutscher Caritasverband

Deutscher Pantaischer
Wohlfahrtsverband   Deutsches Rotes Kreuz

Diakonisches Werk
der EKD   Zentralwohlfahrtsstelle
der Juden in Deutschland

abbrennen

von Hecken, Rainen und Wiesen
bitte unterlassen !

Für unsere GRILLMEISTER-FILIALE
im Mayer-Schuh Einkaufszentrum in
Gosbach suchen wir

VERKAUFSHILFEN

stundenweise oder als Halbtagsbeschäftigte.

Bitte stellen Sie sich persönlich in unserer
Filiale vor.



Drackensteiner Straße 125 · 7342 Gosbach

**Eine Zentralheizung kann man auch in be-
wohnte Häuser einbauen.**

Durch moderne Maschinen und Bauelemente
haben Sie kaum Schmutz oder Beeinträchtigun-
gen beim Einbau. Die Zentralheizung funk-
tioniert vollautomatisch, bedienungsfrei und sa-
uber. Tag und Nacht, Sommer wie Winter steht
billiges Warmwasser zur Verfügung.

**Achtung, nur noch dieses Jahr kann man
beim Finanzamt die Kosten geltend
machen.**



Schönblickstraße 22, 7345 Deggingen,
Telefon: 0 73 34 / 83 96

**Praxis Dr. Straub,
Wiesensteig**

Nach Umzug in die Westerheimer Str. 16
ab 14.10.1991 wieder geöffnet.

Textiles made by



Reebok

SW sport

SEPP WALTER

markenstark · preisaktiv · topservice
 Im Gewerbepark 4, Telefon: 07331 / 82822, 7343 Kuchen/Fils
 Freilohstraße 16, Telefon: 07161 / 72161, 7320 Göppingen

VERKAUFE JUGENDBETT

Kiefer, mit Sofapolster und Bettkasten,
 1 1/2 Jahre alt, VB DM 300,-.

Telefon: 0 71 61 / 3 11 54

Neue Ware eingetroffen: Maschinen und Werkzeuge

Verkauf in 7317 Wendlingen, Bosslerstraße 39, (Nähe Freibad),
 von Mo. - Fr. 9 - 12.30 Uhr und 14 - 18.30 Uhr, Sa. 9 - 14 Uhr

- | | | | |
|---|----------|---------------------------------------|----------|
| 15 Stromerzeuger v. 1,2 bis 5 kW | ab 549,- | 8 Batterie Ladeger. 6 bis 300 A | ab 29,- |
| 12 Einhand-Winkelschl. 500 W | 79,- | Starthilfekabel 16/25 mm ² | 16,- |
| 7 Bohrmaschinen R/L 380 W | 79,- | 2 Hobelbänke bis 2 m | ab 299,- |
| 2 Schutzgas-Schweißger. 130 A | 229,- | 3 Hobelmaschinen 220 V, 380 V | ab 999,- |
| 3 Kappsägen | ab 349,- | 6 Kompressoren 24/230 l | ab 279,- |
| 12 Pneumatik-Bohrhämmer | ab 169,- | 4 Tischkreissägen (3,3 PS) | ab 275,- |
| 9 Bandschleifer | ab 129,- | 7 Industrie-Staubsauger | ab 149,- |
| 6 Pendelhub-Stichsägen | ab 129,- | Werkzeug- und Maschinenkoffer | ab 9,90 |
| Schraubzwingen 15 - 250 cm | ab 2,90 | 12 Akku-Schrauber u. Bohrer | ab 59,- |
| 17 El.-Schweißgeräte 220/380, 100-200 A | 99,- | 15 Werkbänke | ab 99,- |
| 10 Hochdruck-Reiniger, 50 bis 130 bar | 299,- | 4 Ständerbohrmaschinen | ab 149,- |

Motorsägen ab 299,- Schattenfugensägen 179,-, Bauschrauber 179,-, Lötlampe mit Gasflasche 29,-, Kabeltrommeln 25 m und 50 m ab 29,-, el. Blechscheren ab 290,-, Bosch-Elektrofuchsschwanz 219,-, Gartengeräte, z.B.: Rechen 3,-, Akku-Tacker und el. Tacker ab 99,-, gr. Winkelschleifer 230 Ø 199,-, Heckenscheren, gr. und kl. ab 149,-, Elu-Tisch- und Kappsägen ab 590,-. Jetzt neu eingetroffen: Arbeitshosen 2 Stück 50,-, Arbeitstiefel à 39,-, Hausschuhe à 9,90, 20tlg. Porzellan-Teller-Service à 49,-, Kaffeetassen mit Unterteller 6 Stück 7,50, Espresso-Tassen.

Verkauf nur solange Vorrat gegen bar oder Scheck, DC Cavallo, 7317 Wendlingen

ÄPFEL- UND BIRNENVERKAUF!

Am Mittwoch, dem 16.10.91. Preiswert vom Bodensee und Südtirol!
 Oldenburger, McIntosh und andere Sorten, Hkl. I od. II 10 kg DM 25,-
 Elstar, Gloster, Jonathan, Jonagold, Hkl. I od. II 10 kg DM 30,-
 Birnen: Kaiser Alexander, Konferenz, Hkl. I od. II 1 kg DM 3,-
 15.45 Uhr, Bad Ditzgenbach am Rathaus
 I. Pfefferte, Kürnbacher Straße 5, 7519 Sulzfeld

Junghennen bis legereif, Enten, Masthähnchenverkauf (schutzgeimpft) Gänse und Puten vorbestellen.

Verkaufstermin: Dienstag, 15.10.1991, in
 Auendorf am Milchhaus 9.45 - 10.00 Uhr
 Bad Ditzgenbach am Rathaus 10.00 - 10.15 Uhr
 Gosbach am Rathaus 10.15 - 10.30 Uhr
 Geflügelhof-J. Schulte, 4795 Westenholz, Tel.: 05244-8914

Wir suchen

KRAFTFAHRER

FS Kl. 2, mit Fahrpraxis
 für Wechselbrückenzug

Schweizer Transporte GmbH

Wiesensteiger Straße 53, 7342 Gosbach, Tel. 07335/6195

FÜR SIE. EIN FEIER-TAG.



LANCIA FASZINATION

Ein Tag, an dem wir Sie zu einer festlichen Präsentation faszinierender LANCIA Automobile willkommen heißen. Mit dem Star des Tages: dem neuen LANCIA Dedra 2000 turbo. Und der ganzen Palette außergewöhnlicher LANCIA Automobile.

Wir erwarten Sie und Ihre Freunde bei unserer LANCIA FASZINATION. Es lohnt sich immer, bei LANCIA mit dabei zu sein. Herzlich Willkommen.



LANCIA: DAS GESICHT
 IN DER MENGE.

STEMMLE

Lancia-Exklusiv-Händler

Robert-Bosch-Straße 2
 7347 Bad Überkingen-Hausen
 Telefon (073 34) 6621
 Telefax (073 34) 3878

METZGEREI
Kurringer



*Schweine-
Schnitzel*
vom Schlegel

100g
1.38

**Handwerksqualität
la Schinkenwurst**

DLG-Großer Preis
100 g **1.48**

**Orig. „Wiltmann“-
Salami** Spitze im
Geschmack und
Qualität, 100 g **2.88**

**Welchkäse
Frz. Tortenbrle**
50% Fett i. Tr.
100 g **1.08**

Hartkäse „Patrlarch“
45% Fett i. Tr.
100 g **1.88**

**Frischkäse mit
Kräutern „Colette“**
60% Fett i. Tr.
100 g **1.88**

im **L. DL**-Markt Gosbach und Bad Boll

Damen-, Herren-, Kinderhosen
preiswert - aktuell - große Auswahl - große Größen

Hosenfabrikverkauf

preiswerte Blousons und Sakkos
Walter Reutter, Bekleidungsfabrik

DORO-Strickwarengroßhandel

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 13.30-18.00 Uhr/Sa. 8.30-12.00 Uhr

Donnerstags bis 19.00 Uhr

7338 Zell u.A., Göppinger Str. 8, Tel. (07164) 2088-2791

VdK

Vielseitig

die Interessenvertretung
für Rentner, Behinderte
und Kriegsofopfer

dynamisch

1 Million Mitglieder

Kompetent

Sozialrechtsschutz durch
Beratung und Vertretung
vor Behörden und Ge-
richten für Mitglieder



Verband der Kriegs- und Wehrdienstopfer,
Behinderten und Sozialrentner Deutschland,
Landesverband Baden-Württemberg e.V. (VdK)

Ernst Bäuerle

Kreisvorsitzender des VdK, Schulstraße 51
7337 Albershausen, Telefon: 07161 / 32577

- Ich bitte um Zusendung von Informationen.
 Ich möchte Mitglied werden.

Name

Geb.-Datum

Straße

PLZ/Ort

Unterschrift

 **LBS**

Landesbausparkasse Württemberg · Bausparkasse der Sparkassen

MACHEN SIE DEN TEST:

**EIGENTUM
STATT MIETE**



Für alle,
die's genau
wissen wollen, ob man
sich Wohneigentum lei-
sten kann, gibt's jetzt
den Test:

Eigentum statt Miete.

Der zeigt Ihnen, wie das
mit unserer Hilfe mög-
lich ist. Damit Sie end-
lich wissen, wie schön
Sie in Zukunft wohnen
können.

Fragen Sie uns. In der
LBS-Beratungsstelle
oder Sparkasse.

Wir geben Ihrer Zukunft
ein Zuhause.

LBS und Sparkasse:
Unternehmen der
Finanzgruppe.



LBS-Bezirksleiter

Peter Krejci

Sparkassen-Betriebswirt
Privat: Frankentobelstr. 25
7334 Süßen
Telefon (07162) 6674

Beratungsstellen:

Boll, Höfle 2

Telefon (07164) 5081
Montag und Freitag 10-12 Uhr
Montag, Dienstag, Donnerstag,
Freitag 14.30-18.30 Uhr
Samstag nach Vereinbarung

Süßen

Bahnhofstraße 5
Telefon (07162) 8654
Montag, Dienstag, Donnerstag,
Freitag 14-18.30 Uhr
Samstag nach Vereinbarung

Deggingen (Kreisspark.)

Telefon (07334) 710
Jeden Montag 15.30-17.30 Uhr

Wiesensteig (Kreisspark.)

Telefon (07335) 5058
Jeden Do 15.30-17.30 Uhr

Der Kundendienst macht's!

Wiesensteig

Hauptstraße

14-16

Radio-Holder

**Kunden-
dienst:**

(07335) 5420

macht den Kundendienst!

Die Stimmungskanone:

Ein-Mann-Orchester **DIETER KÖNIG**

Referenzen vom Allerfeinsten:

Telefon: 07024-8710

Ike weber
**Schorn-
stein-
technik**

Schornsteinsanierung
Schornsteinisolierungen
Schornsteinreparaturen
Schornsteinköpfe
Schornsteinverkleidungen

Isolier und Kaminbau Weber GmbH · CoKG
Benzstr.13-7904 Erbach · Tel.07305 7021

|SPORT|**mayer®****Schuhe****Super-Angebote**jeden Donnerstag
bis 20.30 Uhr
geöffnet**Damen- Schlupfstiefeletten**in modischem Design,
knöchelhoch,
aus krokogeprägtem
Obermaterial,
Größe: 31/2 - 8

NUR

49.95

NEW LINE

Herren-Joggingschuheaus atmungsaktivem
Obermaterial, mit
2farbigem EVA-
Zwischenkeil,
Farbe: grau/lila/grün
Größe: 40 - 47

NUR

29.95**Sportliche Herren-Slipper**mit flexibler Laufsohle,
Obermaterial: echt
Leder, Farbe: braun,
Größe: 40 - 46

NUR

49.95

NEW LINE

Jogginganzugfür Erwachsene,
im Baseball-Design,
100% Baumwolle,
Farbe: marine/
hellblau/weiß,
Größe: S - XXL

schon ab

59.95Ihr SALAMANDER-Fachgeschäft Bad Ditzenbach-Gosbach im EZG, Drackensteiner Str. 125 - 129
Ihr Mayer Sport-Fachgeschäft - das große Sporthaus zwischen Ulm und Geislingenerbacher
mayer
Kicker
mayer
Hush Puppies
Kasinger
mayer
erbacherHush Puppies
mayer
Kasinger
mayer
erbacher**Schützenhaus**

Reichenbach im Täle

Am Kühtrieb 1



Am Samstag 19.10.1991

Reichenbacher**WEINFEST**

u.a. mit neuem Wein und Zwiebelkuchen.

Zum Tanz spielt Jürgen Häberle.

Beginn 19.00 Uhr, Eintritt DM 5.-

Platzreservierungen sind möglich.

Telefon: 0 73 34 / 42 41

Auf Ihren Besuch freut sich
Familie Müller

staatl. anerkannt



- Behandlung und Präparate nach Naturkosmetik Gertraud Gruber
- medizinische Fußpflege
- AKNEbehandlungen
- Haarentfernung Gesicht und Körper
- Biologisches FACE-Lifting
- Voranmeldung

7342 Bad-Ditzenbach-Gosbach · Ulrich-Schiegg-Str. 28 · Tel. 07335 / 21 37

**Frisch aus Ihrem
Fleischerfachgeschäft****OCHSEN-FLEISCH** 15.95
Brust, Blatt, Wade. o.B. 1 kg**Überzwerch** o.Bein 1 kg 12.95**Gulasch** 1 kg 18.95**Saitenwürste** 100 g 1.78**Ger. Schinkenwurst** 100 g 1.75**Gekochter Schinken** 100 g 2.48**Metzgerei Blöchle**

Bad Ditzenbach-Gosbach

Metzgerei Miller

Bad Ditzenbach

Saftig. Deftig. Täglich frisch